

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	IX
§ I <i>Der Ansatz der Seinsfrage beim frühgriechischen Verständnis</i> .....	1
von Physis und Logos .....	VII
A Der Anfang des Seinsgeschicks .....	1
B Das Wesensverhältnis von Wissen, Welt und Geschichte ...	10
1) Die Doppeldeutigkeit des geschichtlichen Denkens als Denken des Zugeschickten und als Aufstand gegen das Sein ..	10
2) Die Konstitution des geschichtlichen Denkens als „Welt“	20
3) Die im Wissen sich befestigende Selbständigkeit des Denkens gegenüber seiner Welt .....	24
C Die Bedeutung des Kunstwerks innerhalb der geschichtlichen Entsprechung des Denkens zum Sein .....	36
D Die Dichtung und das Wesen der Sprache .....	47
1) Die Abgrenzung des Dichtens vom Wissen .....	47
2) Das Sagen des Dichters .....	51
3) Der Weltbegriff der Dichtung .....	58
E Das andenkende Denken als die Mitte von Dichtung und Wissen .....	63
F Zusammenfassung .....	68
§ II <i>Die Seinsvergessenheit in der Metaphysik</i> .....	75
A Der Begriff der Seinsvergessenheit .....	75
B Der Ursprung des Verständnisses von Sein als Apriorität der Idee bei Platon .....	77
C Der Ansatz des Verständnisses von Sein als Subjektivität bei Descartes .....	79
D Die Entfaltung des Verständnisses von Sein als Subjektivität bei Leibniz und Kant .....	88
E Die Vollendung des Seinsverständnisses als Subjektivität im Begriff des Willens zur Macht bei Nietzsche .....	90
F Die Seinsvergessenheit und die Technik .....	96
§ III <i>Der Ansatz zu einem ursprünglichen Fragen nach dem Sein in „Sein und Zeit“</i> .....	105
A Absicht und Ansatz der Problemstellung von „Sein und Zeit“	105
B Die phänomenologische Methode der Daseinsanalytik .....	106

## VIII

C	Der Ansatz des hermeneutischen Zirkels bei dem Phänomen der Alltäglichkeit . . . . .	110
	1) Das an der Kategorie der Zuhandenheit sich zeigende Phänomen der Angewiesenheit . . . . .	110
	2) Das am Existenzial des Verfallens sich zeigende Phänomen der Geworfenheit . . . . .	114
D	Die Bestimmung der Seinsstruktur des Daseins als Sorge . . .	118
E	Die Zeitlichkeit als die gesuchte Seinsstruktur des Daseins . .	120
F	Der Begriff der Transzendenz als ontologische Differenz . . .	124
	1) Der metaphysische Transzendenzbegriff und seine Herkunft . . . . .	124
	2) Der Entwurfcharakter der Transzendenz bei Heidegger . .	125
	3) Die Transzendenz als Freiheit zum Grunde . . . . .	129
	4) Die Transzendenz als das Nichts zum Seienden . . . . .	132
G	Heidegger als Metaphysiker . . . . .	141
	Literaturverzeichnis . . . . .	144